Übungsserie 2

Aufgabe 1: Eigenwerte besonderer Matrizen (1+1+1+1 Punkte)

- a) Zeigen Sie, dass die Eigenwerte einer hermiteschen Matrix immer reell sind.
- b) Zeigen Sie, dass der Betrag der Eigenwerte einer unitären Matrix gleich 1 ist.
- c) Zeigen Sie, dass Eigenvektoren zu verschiedenen Eigenwerten einer hermiteschen Matrix zueinander orthogonal sind.
- d) Zeigen Sie dass für eine hermitesche Matrix \hat{A} und jeden Vektor $\mathbf{v} \in D(\hat{A})$ gilt:

$$\langle \mathbf{v} \mid \hat{A}\mathbf{v} \rangle \in \mathbb{R}.$$

Aufgabe 2: Differentialoperatoren (5 Punkte)

Finden Sie zu den Eigenfunktionen (1)-(5) die zugehörigen Operatoren (a)-(e). Was sind die zugehörigen Eigenwerte?

Operatoren Eigenfunktionen
(a)
$$(1-x^2)\frac{d^2}{dx^2} - x\frac{d}{dx}$$
 (1) $\sin(-2x) + \cos(2x)$
(b) $\frac{d^2}{dx^2}$ (2) $4x^4 - 12x^2 + 3$
(c) $\frac{d^4}{dx^4}$ (3) $4x^3 - 3x$
(d) $\frac{d^2}{dx^2} - 2x\frac{d}{dx}$ (4) $x^2 - 4x + 2$
(e) $x\frac{d^2}{dx^2} + (1-x)\frac{d}{dx}$ (5) $e^{8x} + e^{-8x}$

Aufgabe 3: Differentialoperator und Funktionensystem (2+2+2 Punkte) Gegeben sei die Differentialgleichung

$$\left(\frac{d^2}{dx^2} + k^2\right) f(x) = 0,$$

wobei k zunächst eine unbestimmte Konstante ist.

- a) Bestimmen Sie die Lösungen $f_k(x)$ der obigen Differentialgleichung auf dem Intervall (0, L) mit den Randbedingungen f(0) = f(L) = 0. Welche Werte kann k dann annehmen?
- b) Normieren Sie die erhaltenen Lösungen, so dass gilt

$$\int_0^L dx \ f_k^*(x) f_k(x) \ = \ 1.$$

c) Zeigen Sie, dass die zu verschiedenen Werten von k gehörenden Lösungen orthogonal zueinander sind.

Aufgabe 4: Freies Teilchen (4+2+3+(4)) Punkte

Gegeben sei die folgende Wellenfunktion eines freien Teilchens mit Masse m in einer Dimension:

$$\Psi(x,t) = \frac{1}{\sqrt{\sqrt{\pi a(t)}}} \exp\left(ik_0x - \frac{i}{\hbar} \frac{(\hbar k_0)^2}{2m}t - \frac{\left(x - x_0 - \frac{\hbar k_0}{m}t\right)^2}{2aa(t)}\right)$$

mit

$$a(t) = a\left(1 + \frac{1}{a^2} \frac{i\hbar t}{m}\right).$$

Dabei sind a und k_0 Konstanten.

- a) Bestimmen Sie die Wahrscheinlichkeitsdichte $\rho(x,t) = \Psi^*\Psi$ und erläutern Sie die zeitliche Abhängigkeit.
- b) Zeigen Sie explizit, dass die Norm zeitunabhängig ist.
- c) (Bonus) Bestimmen Sie die Wellenfunktion $\Psi(p,t)$ im Impulsraum (Fouriertransformierte).
- d) (Bonus) Berechnen Sie den Mittelwert $\bar{x} = \langle \Psi | x | \Psi \rangle$ sowie die Varianz $(\Delta x)^2 = \langle \Psi | (x \bar{x})^2 | \Psi \rangle$. Interpretieren Sie beide Größen physikalisch.